

RS OGH 1977/1/13 7Ob78/76, 2Ob116/77, 8ObA78/04k, 9ObA32/13s

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.01.1977

Norm

StVO §1

Rechtssatz

Für die Wertung einer Straße als solche mit öffentlichem Verkehr kommt es nicht auf die Eigentumsverhältnisse am Straßengrund sondern darauf an, dass die Verkehrsfläche von jedermann unter den gleichen Bedingungen benützt werden kann.

VwGH vom 24.02.1975, 1901/73; Veröff: ZVR 1975/233 S 328

Entscheidungstexte

- 7 Ob 78/76
Entscheidungstext OGH 13.01.1977 7 Ob 78/76
Beisatz: Faktische Beschaffenheit der Fläche ist nur Indiz. (T1)
- 2 Ob 116/77
Entscheidungstext OGH 17.06.1977 2 Ob 116/77
Veröff: ZVR 1978/225 S 263
- 8 ObA 78/04k
Entscheidungstext OGH 22.12.2004 8 ObA 78/04k
Beisatz: Eine Straße kann auch dann von "jedermann unter den gleichen Bedingungen benützt werden", wenn sie nur einer bestimmten Kategorie von Straßenbenützern unter den gleichen Bedingungen offensteht wie etwa Gehwege für Fußgänger, Autobahnen nur für bestimmte Arten von Kraftfahrzeugen oder Mautstraßen nur gegen Entrichtung einer Maut. (T2)
- 9 ObA 32/13s
Entscheidungstext OGH 19.12.2013 9 ObA 32/13s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0073076

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.02.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at